

BoSy **EXTRA**

CORIGLIANO
BARTÓK
BORODIN
FAURÉ
SAINT-SAËNS
RAVEL

SAISON 2024/2025

KONZERTE ZUM JAHRESWECHSEL

2024
5

ANNELESE
BROST
MUSIKFORUM
RUHR

BOCHUMER
SYMPHONIKER

DI 31. DEZ 24 | 16.30 | 20.00

MI 1. JAN 25 | 11.00 | 20.00 DO 2. JAN 25 | 20.00

Großer Saal

KONZERTE ZUM JAHRESWECHSEL

John Corigliano (*1938)

Gazebo Dances ca. 10 min

Ouverture – Waltz – Tarantella
/ Entstehung 1974

Béla Bartók (1881–1945)

Rhapsodie Nr. 1 für Violine und Orchester ca. 10 min

Moderato (Lassú) – Allegro moderato (Friss)
/ Entstehung 1928

Alexander Borodin (1833–1887)

Polowetzer Tänze aus »Fürst Igor« ca. 14 min

1. Introduzione andantino
2. Allegro vivo
3. Allegro
4. Presto – Moderato alla breve – Presto –
Allegro con spirito – Piu animato
/ Entstehung 1869–1887

PAUSE

Gabriel Fauré (1845–1924)

Pavane op. 50 ca. 7 min

/ Entstehung 1887

Camille Saint-Saëns (1835–1921)

**»Introduction et Rondo Capriccioso« für Violine
und Orchester op. 28** ca. 12 min

Andante Malinconico
/ Entstehung 1863

Maurice Ravel (1875–1937)

La Valse ca. 13 min

/ Entstehung 1906–1920

Darius Preuß Violine

Bjørn Woll Moderation

Bochumer Symphoniker

Tung-Chieh Chuang Dirigent

Konzerte zum Jahreswechsel **2024** **2025**



Darius Preuß Violine

wurde 2004 in Bochum als drittes Kind deutsch/persischer Eltern geboren und begann im Alter von vier Jahren mit dem Violinspiel bei Yeling Yuan in der Musikschule Herne, später in Köln bei Benjamin Ramirez.

Bereits im Alter von 11 Jahren wurde er als Jungstudent in die Klasse von Prof. Ute Hasenauer in das Pre-College-Cologne der Hochschule für Musik und Tanz Köln aufgenommen. Seit 2022 studiert er an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« in Berlin bei Prof. Ulf Wallin. Seit 2024 ist er Teil des Stretton Excellence Mentorship Program, wo er regelmäßig Unterricht bei Leonidas Kavakos erhält.

Darius Preuß wurde bereits in viele der großen Konzertsäle Deutschlands eingeladen, u. a. die Essener Philharmonie, die Laeiszhalle Hamburg, Tonhalle Düsseldorf und die Kölner Philharmonie.

International stellte er sich mit solistischen und kammermusikalischen Werken erstmals 2018 in Konzerten in der Schweiz und Norditalien, 2019 in Italien vor. Internationale Meisterkurse u. a. bei Arabella Steinbacher, Patinka Kopec, Boris Garlitsky, Frank Peter Zimmermann und Zakhar Bron prägten sein Spiel nachhaltig.

Darius Preuß spielt auf einer Violine von Camillus Camilli, Mantua 1739 – eine großzügige Leihgabe der Stretton Society, initiiert durch Stephan Jansen.

Björn Woll Moderation

studierte an der Universität Landau (Querflöte/Gesang) und der Universität zu Köln (Musikwissenschaft, Musiktherapie und Psychologie). Von 2008 bis 2015 war er Chefredakteur der Musikzeitschrift FONO Forum. Er arbeitet als freier Radiojournalist, unter anderem für den WDR, SWR und Deutschlandfunk, sowie für verschiedene Printmedien, darunter Die Zeit, NZZ, Oper! und andere. 2014 erschien sein Buch »Mehr als schöne Stimmen: Alltag und Magie des Sängerberufs« in der Edition Körber-Stiftung.



Tung-Chieh Chuang Dirigent

ist seit Beginn der Spielzeit 2021/2022 Generalmusikdirektor der Bochumer Symphoniker und Intendant des Anneliese Brost Musikforum Ruhr. Den Grundstein für seine internationale Karriere legte der 42-jährige Dirigent aus Taiwan 2015 mit dem Gewinn des Internationalen Malko-Wettbewerbs in Kopenhagen.

Tung-Chieh Chuang entstammt einer Familie professioneller Musiker und lernte früh, Horn und Klavier zu spielen. Sein erstes öffentliches Konzert gab er mit elf Jahren. Er studierte am Curtis Institute of Music in Philadelphia und an der Hochschule für Musik »Franz Liszt« Weimar.

Die Bochumer Symphoniker wünschen Ihnen einen guten Start in ein glückliches 2025!

Mehr virtuose Violine?

DO 30. | FR 31. JAN 25 | 20.00

Großer Saal

BoSy **MEISTERSTÜCKE**
HELDEN MIT VIOLINE

mit
Björn Woll
Kleiner
Saal
19 UHR TISCHGESPRÄCH

Richard Wagner

»Lohengrin« Vorspiel zum 3. Akt

Pēteris Vasks

»Distant Light« Konzert für Violine und Streichorchester

Richard Strauss


Ein Heldenleben op. 40

Vadim Gluzman Violine

Bochumer Symphoniker

Tung-Chieh Chuang Dirigent





Stand: Dezember 2024

Bochumer Symphoniker
Marienplatz 1, 44787 Bochum
0234 910 86 22 Telefon
0234 910 86 66 Karten

bochumer-symphoniker.de

Programmänderungen und Änderungen
der Besetzung vorbehalten.

Herausgeber

Stadt Bochum
Der Oberbürgermeister

Bochumer Symphoniker
Tung-Chieh Chuang
Intendant und Generalmusikdirektor


Redaktion und Lektorat
Susan Donatz

Visuelle Konzeption und Gestaltung
Diesseits Kommunikationsdesign, Düsseldorf

Foto
privat (Preuß | Woll)
Marco Borggreve (Chuang)




ANNELIESE
BROST
MUSIKFORUM
RUHR



BOCHUMER
SYMPHONIKER

BOSy



Orchesterzentrum|NRW

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



BOCHUM